

## Gemeinsam für die Tremsbütteler Zukunft: die KWG ist bereit

„Zuhause ist hier – gemeinsam gestalten!“ - das ist das Motto der Kommunalen Wählergemeinschaft Tremsbüttel-Sattenfelde. Neu formuliert ist dieses Statement mit Blick auf die nächste Kommunalwahl in Schleswig-Holstein, aber seit jeher wird es in der KWG gelebt. Und jetzt mit voller Kraft und Ausrichtung auf die Zukunft.

„Wir haben nicht nur unsere sieben erfahrenen Direktkandidaten/-kandidatinnen, sondern auch zehn weitere Listenkandidaten und -Kandidatinnen - das sind so viele wie noch nie“, sagt der KWG-Vorsitzende Norbert Hegenbart. Der Trend steht auf Einbringen, so sieht es zumindest bei der Wählergemeinschaft aus, denn sie freut sich über mehrere Neumitglieder, die ihr ehrenamtliches Engagement für Tremsbüttel einsetzen möchten.

Das Gestalten des gemeinsamen Lebensmittelpunkts steht auch für den Bürgermeisterkandidaten der KWG im Mittelpunkt: am 14. Mai 2023 wird der Bauingenieur Jörg Müller bei der Kommunalwahl für die KWG ins Rennen gehen. Mit seiner langjährigen Erfahrung in der Tremsbütteler Gemeindevertretung und als stellvertretender Bürgermeister steht der 65-jährige ganz im Vertrauen der Mitglieder seiner Wählergemeinschaft.

Norbert Hegenbart äußert sich zu den Zielen der KWG: „Es geht darum, unsere bestehende Mehrheit in der Gemeindevertretung auszubauen und gemeinsam auf verschiedenen Ebenen effektiv zu gestalten: im Bereich Umwelt, Leben und Bauen sowie Stärkung und Unterstützung des Ehrenamts“.

Wer die Wählergemeinschaft kennen lernen möchte, hat am 23. April ab 11 Uhr die Gelegenheit: die KWG lädt zum „Klönnschnack“ in die Tremsbütteler Kate ein.



Von li unten.: Siegfried Lüdke, Bernd Thane, Carsten Gerber, Stephan Weger, Petra Rassbach, Ulrike Moldzio, Sonja Redmann, Corinna Hantner, Axel Funck, Jörn Martens

Von li. Oben: Hauke Fock, Norbert Hegenbart, Thomas Rabe, Jürgen Queiser, Jörg Müller, Oliver Lövenforst  
Nicht im Bild: Thore Hantner

Norbert Hegenbart

1.Vorsitzender der KWG